

Fachbereich Personal und Organisation Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten		
19. OKT. 2015		
B		12 <sup>00</sup>

Drucksache Nr. 15-2368/2015

Hannover, 19.10.2015

Bezirksbürgermeisterin  
im Stadtbezirk Nord  
Frau Edeltraut-Inge Geschke (o.V.i.A.)  
über den FB Steuerung, Personal und Zentrale Dienste  
- Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Antrag

gemäß Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die Sitzung des Stadtbezirksrates Nord am 02.11.2015

Betreff: **Änderungsantrag zum Antrag der Partei DIE LINKE vom 10.09.2015,  
Drucksache Nr. 15-2050/2015: Ehemalige Landesfrauenklinik als  
Flüchtlingswohnhaus herrichten**

**Der Bezirksrat möge beschließen:**

Der Beschlusstext des Antrags wird wie folgt geändert: Wir fordern die Verwaltung der LHH auf, mit der Region Hannover über eine kostenfreie Überlassung bzw. auch Anmietung der leerstehenden Gebäude der ehemaligen Landesfrauenklinik (Herrenhäuser Kirchweg) zum Zwecke der vorübergehenden Nutzung als Notunterkunft für Flüchtlinge zu verhandeln.

**Begründung:**

Im vorliegenden Antragstext werden die Begriffe Flüchtlingswohnhaus und Flüchtlingsunterbringung synonym verwendet. Dies bedarf einer Klarstellung. Da es nach dem Begründungstext des Antrags um eine vorübergehende Nutzung der Gebäude geht, sollte dies auch begrifflich klar im Antrag so genannt werden.

Auf dem Gelände stehen mehrere Gebäude, deren Nutzungsmöglichkeiten im Einzelnen geprüft werden sollten. Daher wird hier der Plural verwendet.

Es sollte mit der Region zunächst über eine kostenfreie Überlassung der Gebäude verhandelt werden. Die Flüchtlingsunterbringung ist eine übergeordnete Aufgabe von Stadt und Region gleichermaßen.

  
**Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
Stefan Winter (o.V.i.A.)